



## Provisorisches Beschluss-Protokoll

der 44. und 45. Sitzung, Amtsjahr 2019-2020

Mittwoch, den 15. Januar 2020, um 09:00 Uhr und 15:00 Uhr

**Vorsitz:** *Dr. Heiner Vischer, Grossratspräsident*

**Protokoll:** *Beat Flury, I. Ratssekretär*  
*Sabine Canton, II. Ratssekretärin*

### Abwesende:

15. Januar 2020, 09:00 Uhr *Beda Baumgartner (SP), Barbara Heer (SP), René Häfliger (LDP), David Jenny (FDP).*

15. Januar 2020, 15:00 Uhr *Beda Baumgartner (SP), Barbara Heer (SP), René Häfliger (LDP), David Jenny (FDP), Mark Eichner (FDP).*

### Verhandlungsgegenstände:

- |     |   |    |
|-----|---|----|
| 1.  | Mitteilungen und Genehmigung der Tagesordnung   | 3  |
| 2.  | Entgegennahme der neuen Geschäfte   | 4  |
| 3.  | Wahl der Präsidentin / des Präsidenten des Grossen Rates für das Amtsjahr 2020/2021   | 4  |
| 4.  | Wahl der Statthalterin / des Statthalters des Grossen Rates für das Amtsjahr 2020/2021  | 5  |
| 5.  | Bericht und Vorschlag der Wahlvorbereitungskommission zur Wahl der Leitenden Jugendanwältin. Amtsdauer 2017 - 2022  | 6  |
| 6.  | Bericht und Vorschlag zur Wahl eines Richters am Sozialversicherungsgericht für den Rest der laufenden Amtsdauer 2016 - 2021  | 7  |
| 7.  | Antrag der Geschäftsprüfungskommission auf Einsetzung einer Parlamentarischen Untersuchungskommission (PUK) betreffend Neubau des Biozentrums   | 7  |
| 8.  | Bericht der Bildungs- und Kulturkommission zum Ratschlag betreffend Staatsvertrag zwischen den Kantonen Basel-Landschaft und Basel-Stadt über die Abgeltung kultureller Zentrumsleistungen (Kulturvertrag) und Umsetzung im Kanton Basel-Stadt. Partnerschaftliches Geschäft  | 8  |
| 21. | Neue Interpellationen   | 10 |
| 9.  | Bericht der Bildungs- und Kulturkommission zum Ratschlag betreffend Bewilligung von Staatsbeiträgen an den RFV Rockförderverein Basel für die Jahre 2020-2023   | 10 |
| 10. | Ratschlag betreffend die Zahl der den Wahlkreisen der Stadt Basel und den Gemeinden Bettingen und Riehen im Grossen Rat zustehenden Sitze   | 12 |
| 11. | Bericht der Bildungs- und Kulturkommission zum Ratschlag betreffend Staatsbeiträge für die offene Kinder- und Jugendarbeit für die Jahre 2020 bis 2023. Staatsbeiträge an Verein Robi-Spiel-Aktionen Basel, Verein Haus für Kinder und Eltern, Verein Kindertreffpunkt zum Burzelbaum, Verein Spilruum Basel, Verein Allwäg, Verein Gleis58, Verein Jugendarbeit Basel, Verein Jugendzentrum Breite, Verein Mobile Jugendarbeit Basel und Riehen, Verein Eulerstrooss nüün, Jugendförderverein Oberes Kleinbasel, oink oink Productions, Verein Basler Kindertheater, Verein Junge Kultur Basel, Verein Kinderbüro Basel, Stiftung IdéeSport, | 13 |



### **Beginn der 44. Sitzung**

Mittwoch, 15. Januar 2020, 09:00 Uhr

*Heiner Vischer, Grossratspräsident:* Ich begrüsse Sie zur ersten Sitzung im neuen Jahr. Traditionsgemäss wird in der ersten Januarsitzung ein Neujahrskonzert vorgetragen.

Für uns spielt heute das «Keybart Ensemble». Es ist ein Saxofonquartett, das 2014 in Barcelona gegründet wurde und eine der vielversprechendsten Formationen der aktuellen Musikszene aus Spanien ist. Die vier jungen Musiker studieren alle an der Musik-Akademie Basel respektive an der Hochschule für Musik der Fachhochschule Nordwestschweiz und haben eine enorme Leidenschaft für die Kammermusik. Ihre frischen und vibrierenden Auftritte werden sowohl vom Publikum als auch von Fachkritikern gelobt und sie erhielten schon mehrere, höchst renommierte internationale Musikpreise. Sie sind nicht nur ein perfekt aufeinander eingespieltes Quartett, sondern auch Musiker, die höchste technische Perfektion erreichen und darüber hinaus – mittels ihrer Musik – kommunizieren.

- „Capriccio Op. 81“ von Felix Mendelsson-Bartholdy

- „La vida breve“ von Manuel da Falia

und

- „Introduzione teatrale Op. 4“ von Pietro Locatelli

Lassen Sie sich nun vom «Keybart Ensemble» faszinieren – ich wünsche Ihnen dazu viel Vergnügen.

[Konzert]

## **1. Mitteilungen und Genehmigung der Tagesordnung**

[15.01.20 09:21:29, MGT]

### **Mitteilungen**

*Heiner Vischer, Grossratspräsident:* ich habe Ihnen verschiedene Mitteilungen zu machen:

#### **Rücktritte**

Katja Christ hat als Mitglied des Grossen Rates auf den 31. Januar 2020 den Rücktritt erklärt.

Wir werden Katja Christ und die weiteren Ratsmitglieder welche uns auf Ende Januar verlassen sowie Regierungsrätin Dr. Eva Herzog vor meiner Schlussrede am 22. Januar gebührend verabschieden.

#### **Neue Interpellationen**

Es sind 4 neue Interpellationen eingegangen.

Die Interpellationen Nr. 148 und 150 werden mündlich beantwortet.

#### **Museumsnacht im GR-Saal**

Ich bitte Sie nicht zu vergessen, dass übermorgen die Museumsnacht stattfindet und zum ersten Mal auch das Rathaus daran teilnimmt. Mitglieder des Ratsbüros werden hier im Grossratsaal stündlich ein historisches Polit-Quiz veranstalten. Der Titel des Quiz ist: „Gruseliges, Kurioses und Ratsentscheide, ohne die Basel heute nicht Basel wäre“. Wir erzählen kurze Geschichten, dann kann per Abstimmungsanlage mitgetippt werden, ob das stimmt oder nicht. Kommen Sie und Ihre Begleitung doch auch, wir freuen uns auf ein grosses Publikumsinteresse! Von 00:30 – 01:00 werden zudem die Statthalterin und ich das Quiz auf Englisch durchführen.

Das waren meine Mitteilungen. Wir kommen damit zur

### **Tagesordnung**

Antrag auf Terminierung:

Das Ratsbüro beantragt Ihnen, die Traktanden 13 – 20 wegen Abwesenheit der zuständigen RR-Mitglieder, auf den nächsten Mittwoch 09.00 Uhr anzusetzen.

Ihrem Stillschweigen entnehme ich, dass Sie mit der Terminierung dieser Geschäfte einverstanden sind.

Es liegen keine Wortmeldungen vor

**Der Grosse Rat beschliesst**

stillschweigend, **die Tagesordnung zu genehmigen.**

**2. Entgegennahme der neuen Geschäfte**

[15.01.20 09:25:12, ENG]

**Zuweisungen**

*Jeremy Stephenson (LDP):* beantragt einen Mitbericht der BRK zum Ratschlag betreffend Ausgabenbewilligung für die Gesamtsanierung der Kunsteisbahn Margarethen (19.1663).

*Alexandra Dill (SP):* beantragt keinen Mitbericht der BRK.

**Abstimmung**

JA heisst Zustimmung zum Antrag Mitbericht BRK

NEIN heisst Ablehnung des Antrags

**Ergebnis der Abstimmung**

**43 Ja, 43 Nein, 7 Enthaltungen.** [Abstimmung # 1252, 15.01.20 09:26:42]

**Der Grosse Rat beschliesst**

Die Abstimmung wird wiederholt.

**Abstimmung**

JA heisst Zustimmung zum Antrag Mitbericht BRK

NEIN heisst Ablehnung des Antrags

**Ergebnis der Abstimmung**

**44 Ja, 43 Nein, 7 Enthaltungen.** [Abstimmung # 1253, 15.01.20 09:27:50]

**Der Grosse Rat beschliesst**

Die BRK erstellt einen Mitbericht zum Ratschlag betreffend Ausgabenbewilligung für die Gesamtsanierung der Kunsteisbahn Margarethen (19.1663).

**Der Grosse Rat beschliesst**

**die Zuweisungen** gemäss Verzeichnis der neuen Geschäfte **zu genehmigen.**

**Kenntnisnahmen**

**Der Grosse Rat nimmt Kenntnis**

von den im Geschäftsverzeichnis zur Kenntnisnahme beantragten Geschäften.

### 3. Wahl der Präsidentin / des Präsidenten des Grossen Rates für das Amtsjahr 2020/2021

[15.01.20 09:28:27, WG1]

Die Fraktion SP schlägt als Präsidentin des Grossen Rates für das Amtsjahr 2020/2021 Salome Hofer vor.

Die Wahl findet usanzgemäss geheim statt.

Als Wahlbüro für diese und die weiteren geheimen Wahlen der heutigen Sitzung werden vorgeschlagen:

Chefin: Barbara Wegmann (GB), Sektoren I+V: Catherine Alioth (LDP), Sektor II: Olivier Bataglia (LDP), Sektor III: Remo Gallacchi (CVP), Sektor IV: Tonja Zürcher (GB). Sekretariat: Sabine Canton (Parlamentdienst).

#### Der Grosse Rat genehmigt

stillschweigend das vorgeschlagene Wahlbüro.

Die Wahlzettel werden ausgeteilt und wieder eingesammelt.

#### Wahlergebnis

Ergebnis des 1. Wahlgangs

Ausgeteilte Wahlzettel	95
Eingegangene Wahlzettel	95
Ungültige Wahlzettel	0
Gültige Wahlzettel	95
Absolutes Mehr	48

#### Gewählt ist:

<b>Salome Hofer</b> , mit	92 Stimmen
Stimmen haben erhalten:	
Vereinzelte	1
Leere Stimmen	2

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

### 4. Wahl der Statthalterin / des Statthalters des Grossen Rates für das Amtsjahr 2020/2021

[15.01.20 09:49:28, WEG]

Die Fraktion FDP schlägt als Vizepräsidenten des Grossen Rates für das Amtsjahr 2020/2021 David Jenny vor.

Die Wahl findet usanzgemäss geheim statt.

#### Wahlergebnis

Ergebnis des 1. Wahlgangs

Ausgeteilte Wahlzettel	95
Eingegangene Wahlzettel	95
Ungültige Wahlzettel	0
Gültige Wahlzettel	95

Absolutes Mehr	48
<b>Gewählt ist:</b>	
<b>David Jenny</b> , mit	82 Stimmen
Stimmen haben erhalten:	
Vereinzelte	1
Leere Stimmen	12
Dieser Beschluss ist zu publizieren.	

## 5. Bericht und Vorschlag der Wahlvorbereitungskommission zur Wahl der Leitenden Jugendanwältin. Amtsdauer 2017 - 2022

[15.01.20 10:07:33, WVKo, 19.5352.02, WVK]

Die Wahlvorbereitungskommission beantragt mit ihrem Bericht 19.5352.02, Sarah-Joy Rae als Leitende Jugendanwältin für den Rest der laufenden Amtsperiode 2017 - 2022 zu wählen.

Voten: *André Auderset, Präsident WVKo*

Eine inhaltliche Diskussion über kandidierende oder vorgeschlagene Personen findet gemäss § 31 Abs. 1 der Geschäftsordnung nicht statt.

Eintreten ist obligatorisch, Rückweisung wurde nicht beantragt.

Innerhalb der gesetzlichen Frist von vier Wochen gemäss § 76 Abs. 2 der Geschäftsordnung sind keine weiteren Wahlvorschläge eingegangen.

Gemäss den Bestimmungen in der Geschäftsordnung findet die Wahl geheim statt. Wenn nicht mehr Kandidatinnen oder Kandidaten vorgeschlagen sind, als gewählt werden können, kann der Grosse Rat mit zwei Dritteln der Stimmen offene Wahl beschliessen. Ich beantrage Ihnen offene Wahl.

### Abstimmung

Durchführung offener Wahl (Zweidrittelmehr)

JA heisst offene Wahl, NEIN heisst geheime Wahl.

### Ergebnis der Abstimmung

**92 Ja, 0 Nein.** [Abstimmung # 1254, 15.01.20 10:10:01]

### Der Grosse Rat beschliesst

offene Wahl durchzuführen.

### Abstimmung

JA heisst Wahl, NEIN heisst Nichtwahl.

### Ergebnis der Abstimmung

**93 Ja, 0 Nein.** [Abstimmung # 1255, 15.01.20 10:10:52]

### Der Grosse Rat beschliesst

Anstelle der zurückgetretenen Verena Schmid Lüpke wird als Leitende Jugendanwältin für den Rest der laufenden Amtsdauer bis 31. Dezember 2022 gewählt:

**Dr. Sarah-Joy Rae**, geb. 1982, 4126 Bettingen

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

## 6. Bericht und Vorschlag zur Wahl eines Richters am Sozialversicherungsgericht für den Rest der laufenden Amtsdauer 2016 - 2021

[15.01.20 10:11:23, WVKo, 19.5376.02, WVK]

Die Wahlvorbereitungskommission beantragt mit ihrem Bericht 19.5376.02, Aljoscha Maxim Zalad als Richter am Sozialversicherungsgericht für den Rest der laufenden Amtsperiode 2016 - 2021 zu wählen.

Eine inhaltliche Diskussion über kandidierende oder vorgeschlagene Personen findet gemäss § 31 Abs. 1 der Geschäftsordnung nicht statt.

Eintreten ist obligatorisch, Rückweisung wurde nicht beantragt.

Innerhalb der gesetzlichen Frist von vier Wochen gemäss § 76 Abs. 2 der Geschäftsordnung sind keine weiteren Wahlvorschläge eingegangen.

Gemäss den Bestimmungen in der Geschäftsordnung findet die Wahl geheim statt. Wenn nicht mehr Kandidatinnen oder Kandidaten vorgeschlagen sind, als gewählt werden können, kann der Grosse Rat mit zwei Dritteln der Stimmen offene Wahl beschliessen. Ich beantrage Ihnen offene Wahl.

### Abstimmung

Durchführung offener Wahlen (Zweidrittelmehr)

JA heisst offene Wahl, NEIN heisst geheime Wahl.

### Ergebnis der Abstimmung

**90 Ja, 0 Nein.** [Abstimmung # 1256, 15.01.20 10:12:23]

### Der Grosse Rat beschliesst

offene Wahl durchzuführen.

### Abstimmung

JA heisst Wahl, NEIN heisst Nichtwahl.

### Ergebnis der Abstimmung

**89 Ja, 0 Nein.** [Abstimmung # 1257, 15.01.20 10:13:39]

### Der Grosse Rat beschliesst

Anstelle des zurückgetretenen Christophe Karli wird als Richter am Sozialversicherungsgericht für den Rest der laufenden Amtsdauer bis 31. Dezember 2021 gewählt:

**Aljoscha Maxim Zalad**, geb. 1990, 4055 Basel

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

## 7. Antrag der Geschäftsprüfungskommission auf Einsetzung einer Parlamentarischen Untersuchungskommission (PUK) betreffend Neubau des Biozentrums

[15.01.20 10:14:12, 19.5579.01, BER]

Die Geschäftsprüfungskommission beantragt mit ihrem Bericht 19.5579.01, eine PUK einzusetzen und die GPK mit den Befugnissen einer PUK auszustatten.

*Heiner Vischer, Grossratspräsident:* Wir beschliessen heute nur, ob eine PUK eingesetzt werden soll oder nicht. Wenn Sie die Einsetzung einer PUK beschliessen, wird das Ratsbüro einen Bericht verfassen, der in einem Grossratsbeschluss den genauen Auftrag inkl. das Enddatum ihrer Amtsdauer beschreibt. Der Bericht wird Ihnen an einer der nächsten Sitzungen vorgelegt werden.

Für die Abstimmung zur Einsetzung der PUK gilt gemäss §78 Abs. 2 GO ein spezielles Quorum, nämlich mindestens 40 JA Stimmen bei mindestens 60 Anwesenden.

Gemäss §78 Abs. 1 GO hat der Regierungsrat das Recht in der Debatte angehört zu werden.

Nach der Eintretensdebatte stimmen wir zuerst über allfällige Änderungsanträge ab und dann anschliessend, ob eine PUK eingesetzt werden soll oder nicht.

Voten: *Christian von Wartburg, Präsident GPK; RR Conradin Cramer, Vorsteher ED*

*Erich Bucher (FDP):* beantragt eine neue Kommission mit 7 Mitgliedern als PUK einzusetzen.

Voten: *Joël Thüring (SVP); Michael Koechlin (LDP); Thomas Grossenbacher (GB)*

#### **Zwischenfrage**

Voten: *Joël Thüring (SVP); Thomas Grossenbacher (GB)*

Voten: *Thomas Gander (SP); Thomas Grossenbacher (GB); Joël Thüring (SVP); Jürg Stöcklin (GB)*

#### **Zwischenfragen**

Voten: *Joël Thüring (SVP); Jürg Stöcklin (GB); Patricia von Falkenstein (LDP); Jürg Stöcklin (GB)*

Voten: *Christian von Wartburg, Präsident GPK*

#### **Zwischenfrage**

Voten: *Jürg Stöcklin (GB); Christian von Wartburg, Präsident GPK*

#### **Eventualabstimmung**

Über die Einsetzung der GPK als PUK oder eine neue Kommission mit 7 Mitgliedern

JA heisst Zustimmung zum Antrag eine neue Kommission mit 7 Mitgliedern, NEIN heisst GPK als PUK.

#### **Ergebnis der Abstimmung**

**29 Ja, 62 Nein, 1 Enthaltung.** [*Abstimmung # 1258, 15.01.20 11:10:27*]

#### **Der Grosse Rat beschliesst**

eventualiter, die GPK als PUK vorzusehen.

#### **Abstimmung**

spezielles Quorum gemäss §78 Abs. 2 GO (mindestens 40 Ja Stimmen)

JA heisst Zustimmung zum Antrag der GPK zur Einsetzung einer PUK, NEIN heisst Ablehnung.

#### **Ergebnis der Abstimmung**

**91 Ja, 1 Nein.** [*Abstimmung # 1259, 15.01.20 11:11:40*]

#### **Der Grosse Rat beschliesst**

Eine PUK einzusetzen.



**8. Bericht der Bildungs- und Kulturkommission zum Ratschlag betreffend Staatsvertrag zwischen den Kantonen Basel-Landschaft und Basel-Stadt über die Abgeltung kultureller Zentrumsleistungen (Kulturvertrag) und Umsetzung im Kanton Basel-Stadt. Partnerschaftliches Geschäft**

[15.01.20 11:12:04, BKK, PD, 19.1152.02, BER]

Die Bildungs- und Kulturkommission (BKK) beantragt mit ihrem Bericht 19.1152.02, auf das Geschäft einzutreten und der Beschlussvorlage zuzustimmen.

*Heiner Vischer, Grossratspräsident:* Das partnerschaftliche Geschäft wird morgen Donnerstag im Landrat beraten.

Voten: *Franziska Reinhard, Vizepräsidentin BKK; Regierungspräsidentin Elisabeth Ackermann, Vorsteherin PD; Claudio Miozzari (SP); Catherine Alioth (LDP); Joël Thüring (SVP)*

**Zwischenfragen**

Voten: *René Brigger (SP); Joël Thüring (SVP); Regierungspräsidentin Elisabeth Ackermann, Vorsteherin PD; Joël Thüring (SVP)*

Voten: *Beatrice Messerli (GB); Sasha Mazzotti (SP); Regierungspräsidentin Elisabeth Ackermann, Vorsteherin PD*

**Der Grosse Rat beschliesst**

stillschweigend, auf das Geschäft **einzutreten**.

**Detailberatung**

Titel und Ingress

1. Genehmigung Vertrag

2. Vorbehalt

Publikations- und Referendums Klausel

**Schlussabstimmung**

JA heisst Zustimmung zum Antrag der BKK, NEIN heisst Ablehnung.

**Ergebnis der Abstimmung**

**73 Ja, 11 Nein, 2 Enthaltungen.** [Abstimmung # 1260, 15.01.20 11:54:22]

**Der Grosse Rat beschliesst**

unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

1. Der Vertrag zwischen den Kantonen Basel-Landschaft und Basel-Stadt über die Abgeltung kultureller Zentrumsleistungen (Kulturvertrag) wird genehmigt.

2. Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt, dass der Vertrag zwischen den Kantonen

Basel-Landschaft und Basel-Stadt über die Abgeltung kultureller Zentrumsleistungen (Kulturvertrag) im Kanton Basel-Landschaft nicht abgelehnt wird.

Dieser Beschluss ist zu publizieren. Er unterliegt dem Referendum.

**Schluss der 44. Sitzung**

12:00 Uhr

---

**Beginn der 45. Sitzung**

Mittwoch, 15. Januar 2020, 15:00 Uhr

**21. Neue Interpellationen**

[15.01.20 15:00:51]

**Interpellation Nr. 148 Lorenz Amiet betreffend Reduktion des Silvester-Feuerwerks**

[15.01.20 15:00:52, PD, 19.5584, NIM]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat sofort mündlich beantwortet.

Voten: *Lorenz Amiet (SVP); Regierungspräsidentin Elisabeth Ackermann, Vorsteherin PD; Lorenz Amiet (SVP)*

Der Interpellant erklärt sich von der Antwort **nicht befriedigt**.

Die Interpellation 19.5584 ist **erledigt**.

**Interpellation Nr. 149 Kerstin Wenk betreffend Projekt Stadtterminal**

[15.01.20 15:08:54, BVD, 20.5004, NIS]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

**Interpellation Nr. 150 Lea Steinle betreffend Qualitätssicherung in Basler Kitas**

[15.01.20 15:09:08, ED, 20.5005, NIM]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat sofort mündlich beantwortet.

Voten: *RR Conradin Cramer, Vorsteher ED; Lea Steinle (GB)*

Die Interpellantin erklärt sich von der Antwort **befriedigt**.

Die Interpellation 20.5005 ist **erledigt**.

**Interpellation Nr. 151 Tim Cuénod betreffend Steigerung des Bekanntheitsgrades grenzüberschreitender Fördertöpfe in der Nordwestschweiz**

[15.01.20 15:19:28, PD, 20.5006, NIS]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

## 9. Bericht der Bildungs- und Kulturkommission zum Ratschlag betreffend Bewilligung von Staatsbeiträgen an den RFV Rockförderverein Basel für die Jahre 2020-2023

[15.01.20 15:19:42, BKK, PD, 19.0749.02, BER]

Die Bildungs- und Kulturkommission (BKK) beantragt mit ihrem Bericht 19.0749.02, auf das Geschäft einzutreten und Staatsbeiträge in der Höhe von insgesamt Fr. 1'560'000 zu bewilligen.

Voten: *Franziska Reinhard, Vizepräsidentin BKK; Regierungspräsidentin Elisabeth Ackermann, Vorsteherin PD; Catherine Alioth (LDP)*

*Jérôme Thiriet (GB):* beantragt eine Erhöhung der Staatsbeiträge um Fr. 100'000.-

Voten: *Pascal Messerli (SVP); Martina Bernasconi (FDP); Claudio Miozzari (SP)*

### Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf das Geschäft **einzutreten**.

### Detailberatung

Titel und Ingress

Einziges Absatz

*Heiner Vischer, Grossratspräsident:* Hier liegt ein Änderungsantrag der Fraktionen SP und GB vor. Sie fordern eine Erhöhung der Staatsbeiträge um Fr. 100'000 (25'000 p.a.).

### Abstimmung

JA heisst Zustimmung zum Änderungsantrag, NEIN heisst Ablehnung.

### Ergebnis der Abstimmung

**45 Ja, 46 Nein.** [Abstimmung # 1261, 15.01.20 15:41:38]

### Der Grosse Rat beschliesst

die Abstimmung zu wiederholen.

### Abstimmung

JA heisst Zustimmung zum Änderungsantrag, NEIN heisst Ablehnung.

### Ergebnis der Abstimmung

**47 Ja, 46 Nein.** [Abstimmung # 1262, 15.01.20 15:42:35]

### Der Grosse Rat beschliesst

die Abstimmung zu wiederholen.

### Abstimmung

JA heisst Zustimmung zum Änderungsantrag, NEIN heisst Ablehnung.

### Ergebnis der Abstimmung

**47 Ja, 46 Nein, 1 Enthaltung.** [Abstimmung # 1263, 15.01.20 15:43:41]

### Der Grosse Rat beschliesst

dem Änderungsantrag zuzustimmen.

**Detailberatung**

Publikations- und Referendumsklausel

**Schlussabstimmung**

JA heisst Zustimmung zum Antrag der Kommission, NEIN heisst Ablehnung.

**Ergebnis der Abstimmung**

**76 Ja, 13 Nein, 5 Enthaltungen.** [Abstimmung # 1264, 15.01.20 15:44:36]

**Der Grosse Rat beschliesst**

unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Für den RFV Basel werden Ausgaben von Fr. 1'660'000 (Fr. 415'000 p.a.) für die Jahre 2020 bis 2023 bewilligt.

Dieser Beschluss ist zu publizieren. Er unterliegt dem Referendum.

**10. Ratschlag betreffend die Zahl der den Wahlkreisen der Stadt Basel und den Gemeinden Bettingen und Riehen im Grossen Rat zustehenden Sitze**

[15.01.20 15:44:50, PD, 19.1837.01, RAT]

Der Regierungsrat beantragt, auf das Geschäft 19.1837 einzutreten und der Beschlussvorlage zuzustimmen.

Eintreten ist obligatorisch.

**Detailberatung**

Titel und Ingress

Römisch I

Ziffer I.

Ziffer II.

Römisch II.

Publikationsklausel

**Schlussabstimmung**

JA heisst Zustimmung zum Antrag des Regierungsrates, NEIN heisst Ablehnung.

**Ergebnis der Abstimmung**

**92 Ja, 0 Nein.** [Abstimmung # 1265, 15.01.20 15:46:12]

**Der Grosse Rat beschliesst**

unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

I.

Ziff. 1

1. In den einzelnen Wahlkreisen der Stadt Basel und in den Gemeinden Bettingen und Riehen werden die Mitglieder des Grossen Rats nach folgender Aufteilung gewählt:

Wahlkreis	Wohnbevölkerung	Anzahl Sitze
Grossbasel-Ost	53'044	27
Grossbasel-West	66'669	34
Kleinbasel	52'545	27
Riehen	21'339	11
Bettingen	1'169	1
Total Kanton	194'766	100

Ziff. 2

1. Diese Sitzverteilung findet für die Gesamterneuerungswahlen des Grossen Rats vom 25. Oktober 2020 Anwendung. Auf diesen Zeitpunkt wird der Grossratsbeschluss betreffend die Sitzverteilung des Grossen Rats auf die Wahlkreise der Stadt und die Landgemeinden vom 3. Februar 2016 aufgehoben.

II. Änderung anderer Erlasse

Keine Änderung anderer Erlasse.

III. Aufhebung anderer Erlasse

Keine Aufhebung anderer Erlasse.

IV. Schlussbestimmung

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

**11. Bericht der Bildungs- und Kulturkommission zum Ratschlag betreffend Staatsbeiträge für die offene Kinder- und Jugendarbeit für die Jahre 2020 bis 2023. Staatsbeiträge an Verein Robi-Spiel-Aktionen Basel, Verein Haus für Kinder und Eltern, Verein Kindertreffpunkt zum Burzelbaum, Verein Spilruum Basel, Verein Allwäg, Verein Gleis58, Verein Jugendarbeit Basel, Verein Jugendzentrum Breite, Verein Mobile Jugendarbeit Basel und Riehen, Verein Eulerstrooss nün, Jugendförderverein Oberes Kleinbasel, oink oink Productions, Verein Basler Kindertheater, Verein Junge Kultur Basel, Verein Kinderbüro Basel, Stiftung IdéeSport, Gesellschaft zum Bären und Schulhaus Isaak Iselin**

[15.01.20 15:46:24, BKK, ED, 19.0361.02, BER]

Die Bildungs- und Kulturkommission (BKK) beantragt mit ihrem Bericht 19.0361.02, auf das Geschäft einzutreten und Staatsbeiträge in der Höhe von insgesamt Fr. 31'020'308 zu bewilligen.

*Heiner Vischer, Grossratspräsident:* Wir werden zuerst wie gewohnt die Eintretensdebatte durchführen. Danach beginnen wir mit der Detailberatung und diskutieren dabei die einzelnen Änderungsanträge zu den Institutionen sowie den Antrag zur Subvention einer neuen Institution (Spielhalle Volta). Die Änderungsanträge liegen Ihnen schriftlich vor. Wir werden dabei über jeden Betrag einzeln abstimmen und zum Schluss berechnen wir den Gesamtbetrag für die Schlussabstimmung.

Voten: *Catherine Alioth, Sprecherin der BKK; RR Conradin Cramer, Vorsteher ED; Beatrice Messerli (GB); Pascal Messerli (SVP)*

**Zwischenfrage**

Voten: *Jürg Meyer (SP); Pascal Messerli (SVP)*

Voten: *Franziska Roth-Bräm (SP); Martina Bernasconi (FDP); Patricia von Falkenstein (LDP); David Wüest-Rudin (fraktionslos)*

**Zwischenfragen**

Voten: *Joël Thüring (SVP); David Wüest-Rudin (fraktionslos); Pascal Messerli (SVP); David Wüest-Rudin (fraktionslos)*

**Der Grosse Rat beschliesst**

stillschweigend, auf das Geschäft **einzutreten**.

**Detailberatung**

Titel und Ingress

1.

a. Verein Robi-Spiel-Aktionen Basel

*Heiner Vischer, Grossratspräsident:* Hier liegt ein Änderungsantrag der Fraktion SVP vor. Sie beantragen Staatsbeiträge von Fr. 2'009'686 p.a. für den Verein Robi-Spiel-Aktion Basel.

Voten: *RR Conradin Cramer, Vorsteher ED*

**Abstimmung**

JA heisst Zustimmung zum Änderungsantrag, NEIN heisst Ablehnung.

**Ergebnis der Abstimmung**

**10 Ja, 78 Nein, 6 Enthaltungen.** [*Abstimmung # 1266, 15.01.20 16:54:57*]

**Der Grosse Rat beschliesst**

Den Änderungsantrag abzulehnen.

**Detailberatung**

b. Verein Haus für Kinder und Eltern

*Heiner Vischer, Grossratspräsident:* Hier liegt ein Änderungsantrag der Fraktion SVP vor. Sie beantragen Staatsbeiträge von Fr. 230'160 p.a. für den Verein Haus für Kinder und Eltern.

**Abstimmung**

JA heisst Zustimmung zum Änderungsantrag, NEIN heisst Ablehnung.

**Ergebnis der Abstimmung**

**11 Ja, 77 Nein, 6 Enthaltungen.** [*Abstimmung # 1267, 15.01.20 16:56:10*]

**Der Grosse Rat beschliesst**

Den Änderungsantrag abzulehnen.

**Detailberatung**

c. Verein Kindertreffpunkt zum Burzelbaum

*Heiner Vischer, Grossratspräsident:* Hier liegt ein Änderungsantrag der Fraktion SVP vor. Sie beantragen Staatsbeiträge von Fr. 25'460 p.a. für den Verein Kindertreffpunkt zum Burzelbaum.

**Abstimmung**

JA heisst Zustimmung zum Änderungsantrag, NEIN heisst Ablehnung.

**Ergebnis der Abstimmung**

**11 Ja, 77 Nein, 6 Enthaltungen.** [Abstimmung # 1268, 15.01.20 16:57:14]

**Der Grosse Rat beschliesst**

Den Änderungsantrag abzulehnen.

**Detailberatung**

d. Verein Spilruum Basel

*Heiner Vischer, Grossratspräsident:* Hier liegt ein Änderungsantrag der Fraktion SVP vor. Sie beantragen Staatsbeiträge von Fr. 127'300 p.a. für den Verein Spilruum Basel.

**Abstimmung**

JA heisst Zustimmung zum Änderungsantrag, NEIN heisst Ablehnung.

**Ergebnis der Abstimmung**

**10 Ja, 79 Nein, 5 Enthaltungen.** [Abstimmung # 1269, 15.01.20 16:58:16]

**Der Grosse Rat beschliesst**

Den Änderungsantrag abzulehnen.

**Detailberatung**

e. Verein Allwäg

*Heiner Vischer, Grossratspräsident:* Hier liegt ein Änderungsantrag der Fraktion SVP vor. Sie beantragen keine Staatsbeiträge für den Verein Allwäg.

**Abstimmung**

JA heisst Zustimmung zum Änderungsantrag, NEIN heisst Ablehnung.

**Ergebnis der Abstimmung**

**12 Ja, 76 Nein, 5 Enthaltungen.** [Abstimmung # 1270, 15.01.20 16:59:06]

**Der Grosse Rat beschliesst**

Den Änderungsantrag abzulehnen.

**Detailberatung**

f. Verein Gleis58

*Heiner Vischer (LDP):* Hier liegen zwei Änderungsanträge vor. Die Fraktion SVP beantragt keine Staatsbeiträge für den Verein Gleis58 zu sprechen. Der Regierungsrat beantragt Staatsbeiträge in der Höhe von Fr. 30'000 p.a. für den Verein Gleis 58.

Voten: *RR Conradin Cramer, Vorsteher ED; Claudio Miozzari (SP); Pascal Messerli (SVP); David Wüest-Rudin (fraktionslos); Beat Braun (FDP); Joël Thüring (SVP); Remo Gallacchi (CVP/EVP); Katja Christ (fraktionslos)*

**Zwischenfrage**

Voten: *Pascal Messerli (SVP); Katja Christ (fraktionslos)*

Voten: *RR Conradin Cramer, Vorsteher ED; Catherine Alioth, Sprecherin der BKK*

**Eventualabstimmung**

JA heisst Zustimmung zum Änderungsantrag der SVP, NEIN heisst Zustimmung zum Änderungsantrag des Regierungsrates.

**Ergebnis der Abstimmung**

**12 Ja, 77 Nein, 4 Enthaltungen.** [Abstimmung # 1271, 15.01.20 17:18:03]

**Der Grosse Rat beschliesst**

eventualiter dem Änderungsantrag des Regierungsrates zu folgen.

**Abstimmung**

JA heisst Zustimmung zum Antrag der BKK, NEIN heisst Zustimmung zum Änderungsantrag des Regierungsrates

**Ergebnis der Abstimmung**

**48 Ja, 45 Nein.** [Abstimmung # 1272, 15.01.20 17:18:51]

**Der Grosse Rat beschliesst**

den Änderungsantrag des Regierungsrates abzulehnen.

**Detailberatung**

g. Verein Jugendarbeit Basel

*Heiner Vischer, Grossratspräsident:* Hier liegt ein Änderungsantrag der Fraktion SVP vor. Sie beantragen Staatsbeiträge von Fr. 2'814'184 p.a. für den Verein Jugendarbeit Basel.

**Abstimmung**

JA heisst Zustimmung zum Änderungsantrag, NEIN heisst Ablehnung.

**Ergebnis der Abstimmung**

**12 Ja, 77 Nein, 5 Enthaltungen.** [Abstimmung # 1273, 15.01.20 17:20:03]

**Der Grosse Rat beschliesst**

Den Änderungsantrag abzulehnen.

**Detailberatung**

h. Verein Jugendzentrum Breite

*Heiner Vischer, Grossratspräsident:* Hier liegt ein Änderungsantrag der Fraktion SVP vor. Sie beantragen Staatsbeiträge von Fr. 238'072 p.a. für den Verein Jugendzentrum Breite.

**Abstimmung**

JA heisst Zustimmung zum Änderungsantrag, NEIN heisst Ablehnung.

**Ergebnis der Abstimmung**

**10 Ja, 77 Nein, 7 Enthaltungen.** [Abstimmung # 1274, 15.01.20 17:21:04]

**Der Grosse Rat beschliesst**

Den Änderungsantrag abzulehnen.

**Detailberatung**

i. Verein Mobile Jugendarbeit Basel und Riehen



*Heiner Vischer, Grossratspräsident:* Hier liegt ein Änderungsantrag der Fraktion SVP vor. Sie beantragen Staatsbeiträge von Fr. 409'860 p.a. für den Verein Jugendzentrum Breite.

**Abstimmung**

JA heisst Zustimmung zum Änderungsantrag, NEIN heisst Ablehnung.

**Ergebnis der Abstimmung**

**10 Ja, 77 Nein, 7 Enthaltungen.** [Abstimmung # 1275, 15.01.20 17:22:07]

**Der Grosse Rat beschliesst**

Den Änderungsantrag abzulehnen.

**Detailberatung**

j. Verein Eulerstrooss nüün

*Heiner Vischer, Grossratspräsident:* Hier liegt ein Änderungsantrag der Fraktion SVP vor. Sie beantragen Staatsbeiträge von Fr. 157'710 p.a. für den Verein Eulerstrooss nüün.

**Abstimmung**

JA heisst Zustimmung zum Änderungsantrag, NEIN heisst Ablehnung.

**Ergebnis der Abstimmung**

**10 Ja, 77 Nein, 7 Enthaltungen.** [Abstimmung # 1276, 15.01.20 17:23:04]

**Der Grosse Rat beschliesst**

Den Änderungsantrag abzulehnen.

**Detailberatung**

k. Jugendförderverein Oberes Kleinbasel, ooink ooink Productions

*Heiner Vischer, Grossratspräsident:* Hier liegen zwei Änderungsanträge vor. Die Fraktion SVP beantragt Staatsbeiträge von Fr. 42'770 p.a. für den Jugendförderverein Oberes Kleinbasel, ooink ooink Productions. Der Regierungsrat beantragt Staatsbeiträge von Fr. 73'599.

Voten: *Catherine Alioth, Sprecherin der BKK*

*RR Conradin Cramer, Vorsteher ED:* zieht den Änderungsantrag des Regierungsrates zurück.

*Remo Gallacchi (CVP/EVP):* beantragt Staatsbeiträge von Fr. 73'599 p.a.

Voten: *Franziska Roth-Bräm (SP)*

**Zwischenfrage**

Voten: *Felix W. Eymann (LDP); Franziska Roth-Bräm (SP)*

Voten: *Patricia von Falkenstein (LDP); Joël Thüning (SVP); Oswald Inglin (CVP/EVP); Remo Gallacchi (CVP/EVP)*

**Zwischenfrage**

Voten: *Raoul Furlano (LDP); Remo Gallacchi (CVP/EVP)*

**Eventualabstimmung**

JA heisst Zustimmung zum Änderungsantrag der SVP, NEIN heisst Zustimmung zum Änderungsantrag von Remo Gallacchi.

**Ergebnis der Abstimmung**

**24 Ja, 68 Nein, 1 Enthaltung.** [Abstimmung # 1277, 15.01.20 17:38:24]

**Der Grosse Rat beschliesst**

eventualiter dem Änderungsantrag Remo Gallacchi zu folgen.

**Abstimmung**

JA heisst Zustimmung zum Antrag der BKK, NEIN Zustimmung zum Änderungsantrag von Remo Gallacchi

**Ergebnis der Abstimmung**

**35 Ja, 56 Nein, 1 Enthaltung.** [Abstimmung # 1278, 15.01.20 17:39:24]

**Der Grosse Rat beschliesst**

Zustimmung zum Änderungsantrag von Remo Gallacchi.

**Detailberatung**

l. Verein Basler Kindertheater

*Heiner Vischer, Grossratspräsident:* Hier liegen zwei Änderungsanträge vor. Die SP beantragt Staatsbeiträge von Fr. 158'180 p.a. für den Verein Basler Kindertheater. Die SVP beantragt Staatsbeiträge von Fr. 125'000.

Voten: *Catherine Alioth, Sprecherin der BKK; RR Conradin Cramer, Vorsteher ED; Sibylle Benz (SP); Patricia von Falkenstein (LDP)*

**Eventualabstimmung**

JA heisst Zustimmung zum Änderungsantrag der SP, NEIN heisst Zustimmung zum Änderungsantrag der SVP.

**Ergebnis der Abstimmung**

**51 Ja, 32 Nein, 10 Enthaltungen.** [Abstimmung # 1279, 15.01.20 17:47:25]

**Der Grosse Rat beschliesst**

eventualiter dem Änderungsantrag der SP zu folgen.

**Abstimmung**

JA heisst Zustimmung zum Antrag der BKK, NEIN heisst Zustimmung zum Änderungsantrag der SP.

**Ergebnis der Abstimmung**

**43 Ja, 49 Nein, 1 Enthaltung.** [Abstimmung # 1280, 15.01.20 17:48:14]

**Der Grosse Rat beschliesst**

dem Änderungsantrag der SP zuzustimmen.

**Detailberatung**

m. Verein Junge Kultur Basel

n. Verein Kinderbüro Basel

o. Stiftung IdéeSport

*Heiner Vischer, Grossratspräsident:* Hier liegt ein Änderungsantrag der Fraktion SVP vor. Sie beantragen Staatsbeiträge von Fr. 46'460 für die Stiftung IdéeSport.

**Abstimmung**

JA heisst Zustimmung zum Änderungsantrag, NEIN heisst Ablehnung.

**Ergebnis der Abstimmung**

**75 Ja, 12 Nein, 5 Enthaltungen.** [Abstimmung # 1281, 15.01.20 17:49:32]

**Der Grosse Rat beschliesst**

den Änderungsantrag abzulehnen.

**Detailberatung**

p. Gesellschaft zum Bären

*Heiner Vischer, Grossratspräsident:* Hier liegt ein Änderungsantrag der Fraktion SVP vor. Sie beantragen keine Staatsbeiträge für die Gesellschaft zum Bären.

**Abstimmung**

JA heisst Zustimmung zum Antrag der BKK, NEIN heisst Zustimmung zum Änderungsantrag der SVP

**Ergebnis der Abstimmung**

**73 Ja, 15 Nein, 4 Enthaltungen.** [Abstimmung # 1282, 15.01.20 17:50:41]

**Der Grosse Rat beschliesst**

den Änderungsantrag abzulehnen.

**Detailberatung**

q. Schulhaus Isaak Iselin

*Heiner Vischer, Grossratspräsident:* Hier liegt ein Änderungsantrag der Fraktion SVP vor. Sie beantragen keine Staatsbeiträge für das Schulhaus Isaak Iselin.

**Abstimmung**

JA heisst Zustimmung zum Antrag der BKK, Nein heisst Zustimmung zum Änderungsantrag der SVP.

**Ergebnis der Abstimmung**

**75 Ja, 15 Nein, 2 Enthaltungen.** [Abstimmung # 1283, 15.01.20 17:51:45]

**Der Grosse Rat beschliesst**

Den Änderungsantrag abzulehnen.

**Detailberatung**

r. Verein Spielhalle Volta

*Heiner Vischer, Grossratspräsident:* Hier liegt ein Antrag der Fraktionen SP und GB vor. Sie beantragen Staatsbeiträge von Fr. 40'000 p.a. für den Verein Spielhalle Volta.

Voten: *Catherine Alioth, Sprecherin der BKK; Jérôme Thiriet (GB); RR Conradin Cramer, Vorsteher ED*

**Abstimmung**

JA heisst Zustimmung zum Änderungsantrag, NEIN heisst Ablehnung.

**Ergebnis der Abstimmung**

**47 Ja, 42 Nein, 1 Enthaltung.** [Abstimmung # 1284, 15.01.20 17:57:35]

**Der Grosse Rat beschliesst**

dem Antrag zuzustimmen.

**Schlussabstimmung**

JA heisst Zustimmung zum bereinigten Grossratsbeschluss, NEIN heisst Ablehnung.

**Ergebnis der Abstimmung**

**80 Ja, 9 Nein, 3 Enthaltungen.** [Abstimmung # 1285, 15.01.20 17:59:57]

**Der Grosse Rat beschliesst**

unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

1. Für den Verein Robi-Spiel-Aktionen Basel, den Verein Haus für Kinder und Eltern, den Verein Kindertreffpunkt zum Burzelbaum, den Verein Spilruum Basel, den Verein Allwäg, den Verein Gleis58, den Verein Jugendarbeit Basel, den Verein Jugendzentrum Breite, den Verein Mobile Jugendarbeit Basel und Riehen, den Verein Eulerstrooss nüün, den Jugendförderverein Oberes Kleinbasel, ooink ooink Productions, den Verein Basler Kindertheater, den Verein Junge Kultur Basel, den Verein Kinderbüro Basel, die Stiftung IdéeSport, die Gesellschaft zum Bären und das Schulhaus Isaak Iselin werden für die Jahre 2020 bis 2023 Ausgaben von insgesamt Fr. 31'420'308 (Fr. 7'855'077 pro Jahr) zuzüglich allfälliger Teuerung für das Jahr 2019 gemäss § 12 Abs. 2 des Staatsbeitragsgesetzes bewilligt.

Die Ausgaben belaufen sich im Einzelnen auf:

- a. Verein Robi-Spiel-Aktionen Basel: Fr. 2'077'448 p.a.
- b. Verein Haus für Kinder und Eltern: Fr. 231'681 p.a.
- c. Verein Kindertreffpunkt zum Burzelbaum: Fr. 26'013 p.a.
- d. Verein Spilruum Basel: Fr. 127'784 p.a.
- e. Verein Allwäg: Fr. 80'000 p.a.
- f. Verein Gleis58: Fr. 60'000 p.a.
- g. Verein Jugendarbeit Basel: Fr. 3'109'500 p.a.
- h. Verein Jugendzentrum Breite: Fr. 238'487 p.a.
- i. Verein Mobile Jugendarbeit Basel und Riehen: Fr. 440'203 p.a.
- j. Verein Eulerstrooss nüün: Fr. 192'710 p.a.
- k. Jugendförderverein Oberes Kleinbasel, ooink ooink Productions: Fr. 73'599 p.a.
- l. Verein Basler Kindertheater: Fr. 158'180 p.a.
- m. Verein Junge Kultur Basel: Fr. 825'000 p.a.
- n. Verein Kinderbüro Basel: Fr. 44'500 p.a.
- o. Stiftung IdéeSport: Fr. 116'605 p.a.
- p. Gesellschaft zum Bären: Fr. 4'500 p.a.
- q. Schulhaus Isaak Iselin: Fr. 8'867 p.a.
- r. Verein Spielhalle Volta: Fr. 40'000 p.a.

2. Ein allfälliger Teuerungsausgleich für die Jahre 2020 ff. gemäss § 12 Abs. 2 des Staatsbeitragsgesetzes wird vom Regierungsrat jährlich beschlossen.

3. Die über den Staatsbeitrag des Jahres 2019 zusätzlich hinausgehenden Beträge für das Jahr 2020 sind erst nach Vorlage der Kostenrechnung des Vorvorjahres (Kostenrechnung für das Jahr 2018) den einzelnen Institutionen auszusahlen.

4. Staatsbeiträge ab dem Jahr 2021 sind nur auszusahlen, wenn die Kostenrechnung des jeweiligen Vorvorjahres vorliegt.

Dieser Beschluss ist zu publizieren. Er unterliegt dem Referendum.

**Ordnungsantrag**

*Thomas Gander (SP)*: beantragt auf die Nachtsitzung zu verzichten.

**Abstimmung**

JA heisst Zustimmung zum Antrag des Grossratspräsidenten eine Nachtsitzung durchzuführen, NEIN heisst Zustimmung zum Ordnungsantrag von Thomas Gander keine Nachtsitzung durchzuführen.

**Ergebnis der Abstimmung**

**38 Ja, 48 Nein, 6 Enthaltungen.** [*Abstimmung # 1286, 15.01.20 18:01:53*]

**Der Grosse Rat beschliesst**

keine Nachtsitzung durchzuführen.

**Schluss der 45. Sitzung**

18:02 Uhr

Basel, 15. Januar 2020

Dr. Heiner Vischer  
Grossratspräsident

Beat Flury  
I. Ratssekretär

## Anhang A: Abstimmungsergebnisse

Sitz	Abstimmungen 1252 - 1267	1252	1253	1254	1255	1256	1257	1258	1259	1260	1261	1262	1263	1264	1265	1266	1267
1	Semsetdin Yilmaz (SP)	N	N	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	J	N	N
2	Sibylle Benz (SP)	N	N	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	J	N	N
3	Tim Cuénod (SP)	E	E	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	J	N	N
4	Sigirci Mehmet (SP)	N	N	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	J	N	N
5	Thomas Gander (SP)	N	N	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	J	N	N
6	René Brigger (SP)	E	E	J	J	J	J	N	J	A	J	J	J	J	J	N	N
7	Barbara Heer (SP)	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
8	Ursula Metzger (SP)	N	N	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	J	N	N
9	Lisa Mathys (SP)	N	N	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	J	N	N
10	Patricia von Falkenstein (LDP)	J	J	J	J	J	J	N	J	J	N	N	N	J	J	N	N
11	Raoul Furlano (LDP)	J	J	J	J	J	J	N	J	J	N	N	N	E	J	N	N
12	Michael Koechli (LDP)	J	J	J	J	J	J	N	J	E	N	N	N	J	J	N	N
13	Stephan Schiesser (LDP)	J	J	J	J	J	J	N	J	A	N	N	N	J	J	N	N
14	Catherine Alioth (LDP)	J	J	J	J	J	J	N	J	J	N	N	N	J	J	N	N
15	Patrick Hafner (SVP)	J	J	J	J	J	J	J	J	N	N	N	N	N	J	J	J
16	Roland Lindner (SVP)	J	J	J	J	J	J	N	J	N	N	N	N	N	J	J	J
17	Gianna Hablützel (SVP)	J	J	J	J	J	J	N	J	N	N	A	N	N	J	J	J
18	Pascal Messerli (SVP)	J	J	J	J	J	J	N	J	N	N	N	N	N	J	J	J
19	Jo Vergeat (GB)	N	N	J	J	J	J	J	J	J	J	J	J	J	J	N	N
20	Jérôme Thiriet (GB)	N	N	J	J	J	J	J	J	A	A	J	J	J	J	N	N
21	Barbara Wegmann (GB)	A	N	J	J	J	J	J	J	J	J	J	J	J	J	N	N
22	Christophe Haller (FDP)	N	N	J	J	J	J	J	J	J	N	N	N	E	J	N	N
23	David Jenny (FDP)	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
24	Erich Bucher (FDP)	J	J	J	J	J	J	J	J	J	N	N	N	J	J	N	N
25	Oswald Inglin (CVP/EVP)	J	J	J	J	J	J	N	J	J	N	N	N	J	J	N	N
26	Beatrice Isler (CVP/EVP)	J	J	J	J	J	J	N	J	J	N	N	N	J	J	N	N
27	Esther Keller (fraktionslos)	E	E	J	J	J	J	J	J	J	J	J	J	J	J	N	N
28	Nicole Amacher (SP)	N	N	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	J	N	N
29	Beda Baumgartner (SP)	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
30	Danielle Kaufmann (SP)	E	E	J	J	A	A	N	J	A	J	J	J	J	J	N	N
31	Jean-Luc Perret (SP)	N	N	J	A	J	J	N	J	J	J	J	J	J	J	N	N
32	Jörg Vitelli (SP)	N	N	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	J	N	N
33	Toya Krummenacher (SP)	N	N	A	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	J	N	N
34	Seyit Erdogan (SP)	N	N	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	J	N	N
35	Christian von Wartburg (SP)	N	N	A	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	J	N	N
36	Jürg Meyer (SP)	N	N	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	J	N	N
37	Kaspar Sutter (SP)	J	J	J	J	J	J	N	J	E	J	J	J	J	J	N	N
38	Stefan Wittlin (SP)	N	N	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	J	N	N
39	Claudio Miozzari (SP)	N	N	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	J	N	N
40	Alexandra Dill (SP)	N	N	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	J	N	N
41	Oliver Bolliger (GB)	N	N	J	J	J	J	J	J	J	J	J	J	J	J	N	N
42	Beatrice Messerli (GB)	N	N	J	J	J	J	J	J	J	A	J	J	J	J	N	N
43	Raphael Fuhrer (GB)	N	N	J	J	J	J	J	J	J	J	J	J	J	J	N	N
44	Jürg Stöcklin (GB)	N	N	J	J	J	J	J	J	J	J	J	J	J	J	N	N
45	Lea Steinle (GB)	N	N	J	J	J	J	J	J	J	J	J	J	J	J	N	N
46	Joël Thüring (SVP)	J	J	J	J	J	J	N	J	N	N	N	N	N	J	E	E
47	Alexander Gröflin (SVP)	E	E	J	J	J	J	N	J	N	N	N	N	N	J	J	J
48	Roger Stalder (SVP)	J	J	J	J	J	J	N	J	N	N	N	N	N	J	J	J
49	Daniela Stumpf (SVP)	J	J	J	J	J	J	N	J	N	N	N	N	N	J	E	E
50	Beat K. Schaller (SVP)	J	J	J	J	J	J	N	J	N	N	N	N	N	J	E	E
51	Heiner Vischer (LDP)	P	P	P	P	P	P	P	P	P	P	P	P	P	P	P	P
52	Thomas Müry (LDP)	J	J	J	J	A	A	N	J	J	N	N	N	J	J	N	N



Sitz	Abstimmungen 1268 - 1283	1268	1269	1270	1271	1272	1273	1274	1275	1276	1277	1278	1279	1280	1281	1282	1283
1	Semsetdin Yilmaz (SP)	N	N	N	N	J	N	N	N	N	N	N	J	N	J	J	J
2	Sibylle Benz (SP)	N	N	N	N	J	N	N	N	N	N	N	J	N	J	J	J
3	Tim Cuénod (SP)	N	N	N	N	J	N	N	N	N	N	N	J	N	J	J	J
4	Sigirci Mehmet (SP)	N	N	N	N	J	N	N	N	N	N	N	J	N	J	J	J
5	Thomas Gander (SP)	N	N	N	N	J	N	N	N	N	N	N	J	N	J	J	J
6	René Brigger (SP)	N	N	N	N	J	N	N	N	N	N	N	J	N	J	J	J
7	Barbara Heer (SP)	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
8	Ursula Metzger (SP)	N	N	N	N	J	N	N	N	N	N	N	J	N	J	J	J
9	Lisa Mathys (SP)	N	N	N	N	J	N	N	N	N	N	N	J	N	J	J	J
10	Patricia von Falkenstein (LDP)	N	N	N	N	N	N	N	N	N	J	J	N	J	J	J	J
11	Raoul Furlano (LDP)	N	N	N	N	N	N	N	N	N	J	J	E	J	J	J	J
12	Michael Koechliin (LDP)	N	N	N	N	N	N	N	N	N	J	J	N	J	J	J	J
13	Stephan Schiesser (LDP)	N	N	N	N	N	N	N	N	N	J	J	N	J	J	J	J
14	Catherine Alioth (LDP)	N	N	N	N	N	N	N	N	N	J	J	J	J	J	J	J
15	Patrick Hafner (SVP)	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	N	J	N	N	N
16	Roland Lindner (SVP)	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	N	J	N	N	N
17	Gianna Hablützel (SVP)	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	N	J	N	N	N
18	Pascal Messerli (SVP)	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	N	J	N	N	N
19	Jo Vergeat (GB)	N	N	N	N	J	N	N	N	N	N	N	J	N	J	J	J
20	Jérôme Thiriet (GB)	N	N	N	N	J	N	N	N	N	N	N	J	N	J	J	J
21	Barbara Wegmann (GB)	N	N	N	N	J	N	N	N	N	N	N	J	N	J	J	J
22	Christophe Haller (FDP)	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	J	E	J	J	J	J
23	David Jenny (FDP)	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
24	Erich Bucher (FDP)	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	J	N	J	J	J	J
25	Oswald Inglin (CVP/EVP)	N	N	N	N	J	N	N	N	N	N	J	J	J	J	J	J
26	Beatrice Isler (CVP/EVP)	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	J	E	J	J	J	J
27	Esther Keller (fraktionslos)	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	J	N	J	J	J
28	Nicole Amacher (SP)	N	N	N	N	J	N	N	N	N	N	N	J	N	J	J	J
29	Beda Baumgartner (SP)	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
30	Danielle Kaufmann (SP)	N	N	N	N	J	N	N	N	N	N	N	J	N	J	J	J
31	Jean-Luc Perret (SP)	N	N	N	N	J	N	N	N	N	N	N	J	N	J	J	J
32	Jörg Vitelli (SP)	N	N	N	N	J	N	N	N	N	N	N	J	N	J	J	J
33	Toya Krummenacher (SP)	N	N	N	N	J	N	N	N	N	N	N	J	N	J	J	J
34	Seyit Erdogan (SP)	N	N	N	N	J	N	N	N	N	N	N	J	N	J	J	J
35	Christian von Wartburg (SP)	N	N	N	N	J	N	N	N	N	N	N	J	N	J	J	J
36	Jürg Meyer (SP)	N	N	N	N	J	N	N	N	N	N	N	J	N	J	J	J
37	Kaspar Sutter (SP)	N	N	N	N	J	N	N	N	N	N	N	J	N	J	J	J
38	Stefan Wittlin (SP)	N	N	N	N	J	N	N	N	N	N	N	J	N	J	J	J
39	Claudio Miozzari (SP)	N	N	N	N	J	N	N	N	N	N	N	J	N	J	J	J
40	Alexandra Dill (SP)	N	N	A	N	J	N	N	N	N	N	N	J	N	J	J	J
41	Oliver Bolliger (GB)	N	N	N	N	J	N	N	N	N	N	N	J	N	J	J	J
42	Beatrice Messerli (GB)	N	N	N	N	J	N	N	N	N	N	N	J	N	J	J	J
43	Raphael Fuhrer (GB)	N	N	N	N	J	N	N	N	N	N	N	J	N	J	J	J
44	Jürg Stöcklin (GB)	N	N	N	N	J	N	N	N	N	N	N	J	N	J	J	J
45	Lea Steinle (GB)	N	N	N	N	J	N	N	N	N	N	N	J	N	J	J	J
46	Joël Thüring (SVP)	E	E	E	E	N	E	E	E	E	J	J	E	E	E	E	N
47	Alexander Gröflin (SVP)	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	N	J	N	N	N
48	Roger Stalder (SVP)	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	N	J	N	N	N
49	Daniela Stumpf (SVP)	E	E	E	E	N	E	E	E	E	J	J	N	J	E	E	E
50	Beat K. Schaller (SVP)	E	N	E	E	N	E	E	E	E	J	J	N	J	E	N	N
51	Heiner Vischer (LDP)	P	P	P	P	P	P	P	P	P	P	P	P	P	P	P	P
52	Thomas Müry (LDP)	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	J	N	J	J	J	J





Sitz	Abstimmungen 1284 - 1286	1284	1285	1286
1	Semsetdin Yilmaz (SP)	J	J	J
2	Sibylle Benz (SP)	J	J	J
3	Tim Cuénod (SP)	J	J	J
4	Sigirci Mehmet (SP)	J	J	N
5	Thomas Gander (SP)	J	J	N
6	René Brigger (SP)	J	J	N
7	Barbara Heer (SP)	A	A	A
8	Ursula Metzger (SP)	J	J	N
9	Lisa Mathys (SP)	A	J	J
10	Patricia von Falkenstein (LDP)	N	J	N
11	Raoul Furlano (LDP)	N	J	N
12	Michael Koechlin (LDP)	N	J	N
13	Stephan Schiesser (LDP)	N	J	N
14	Catherine Alioth (LDP)	N	J	J
15	Patrick Hafner (SVP)	N	N	J
16	Roland Lindner (SVP)	N	N	J
17	Gianna Hablützel (SVP)	N	N	N
18	Pascal Messerli (SVP)	N	N	N
19	Jo Vergeat (GB)	J	J	E
20	Jérôme Thiriet (GB)	J	J	J
21	Barbara Wegmann (GB)	J	J	J
22	Christophe Haller (FDP)	N	J	J
23	David Jenny (FDP)	A	A	A
24	Erich Bucher (FDP)	N	J	N
25	Oswald Inglin (CVP/EVP)	N	J	N
26	Beatrice Isler (CVP/EVP)	N	J	N
27	Esther Keller (fraktionslos)	J	J	J
28	Nicole Amacher (SP)	J	J	N
29	Beda Baumgartner (SP)	A	A	A
30	Danielle Kaufmann (SP)	J	J	J
31	Jean-Luc Perret (SP)	J	J	N
32	Jörg Vitelli (SP)	J	J	N
33	Toya Krummenacher (SP)	J	J	N
34	Seyit Erdogan (SP)	J	J	N
35	Christian von Wartburg (SP)	J	J	N
36	Jürg Meyer (SP)	J	J	N
37	Kaspar Sutter (SP)	J	J	N
38	Stefan Wittlin (SP)	J	J	J
39	Claudio Miozzari (SP)	J	J	N
40	Alexandra Dill (SP)	J	J	N
41	Oliver Bolliger (GB)	J	J	J
42	Beatrice Messerli (GB)	J	J	J
43	Raphael Fuhrer (GB)	J	J	J
44	Jürg Stöcklin (GB)	J	J	J
45	Lea Steinle (GB)	J	J	N
46	Joël Thüring (SVP)	N	E	J
47	Alexander Gröflin (SVP)	N	N	N
48	Roger Stalder (SVP)	N	J	N
49	Daniela Stumpf (SVP)	N	J	N
50	Beat K. Schaller (SVP)	N	J	J
51	Heiner Vischer (LDP)	P	P	P
52	Thomas Müry (LDP)	N	J	J

Sitz	Abstimmungen 1284 - 1286	1284	1285	1286
53	François Bocherens (LDP)	N	J	J
54	Jeremy Stephenson (LDP)	N	J	N
55	Luca Urgese (FDP)	N	J	N
56	Stephan Mumenthaler (FDP)	N	J	N
57	Christian Moesch (FDP)	N	J	N
58	Felix Meier (CVP/EVP)	A	A	A
59	Andrea E. Knellwolf (CVP/EVP)	N	J	J
60	Martina Bernasconi (FDP)	N	J	N
61	David Wüest-Rudin (fraktionslos)	J	J	E
62	Michela Seggiani (SP)	J	J	N
63	Jessica Brandenburger (SP)	J	J	J
64	Kerstin Wenk (SP)	J	J	N
65	Salome Hofer (SP)	J	J	E
66	Sarah Wyss (SP)	J	J	J
67	Pascal Pfister (SP)	J	J	N
68	Georg Mattmüller (SP)	J	J	N
69	Edibe Gölgeci (SP)	J	J	N
70	Franziska Reinhard (SP)	J	J	N
71	Sebastian Kölliker (SP)	J	J	J
72	Tonja Zürcher (GB)	J	J	J
73	Beat Leuthardt (GB)	J	J	J
74	Michelle Lachenmeier (GB)	J	J	J
75	Talha Ugur Camlibel (SP)	J	J	N
76	Harald Friedl (GB)	J	J	J
77	Felix Wehrli (SVP)	N	E	N
78	Christian Meidinger (SVP)	N	N	J
79	Lorenz Amiet (SVP)	N	N	N
80	Rudolf Vogel (SVP)	N	N	J
81	Felix Eymann (LDP)	A	A	A
82	André Auderset (LDP)	N	E	N
83	René Häfliger (LDP)	A	A	A
84	Mark Eichner (FDP)	A	A	A
85	Beat Braun (FDP)	N	J	J
86	Peter Bochsler (FDP)	A	N	J
87	Remo Gallacchi (CVP/EVP)	N	J	J
88	Balz Herter (CVP/EVP)	N	J	J
89	Thomas Strahm (LDP)	N	J	N
90	Daniel Hettich (LDP)	N	J	N
91	Eduard Rutschmann (SVP)	N	J	J
92	Heinrich Ueberwasser (SVP)	N	J	J
93	Franziska Roth (SP)	J	J	E
94	Sasha Mazzotti (SP)	J	J	N
95	Andreas Zappalà (FDP)	N	J	E
96	Thomas Widmer-Huber (CVP/EVP)	N	J	N
97	Thomas Grossenbacher (GB)	J	J	N
98	Christian Griss (CVP/EVP)	N	J	J
99	Katja Christ (fraktionslos)	E	J	N
100	Olivier Battaglia (LDP)	N	J	E
<b>J</b>	<b>JA</b>	47	80	38
<b>N</b>	<b>NEIN</b>	42	9	48
<b>E</b>	<b>ENTHALTUNG</b>	1	3	6
<b>A</b>	<b>ABWESEND</b>	9	7	7
<b>P</b>	<b>PRÄSIDIUM</b> (stimmt nicht mit)	1	1	1
	<b>Total</b>	100	100	100